



Kostbares Nass

Burkina Faso Früher fiel in dem nordwestafrikanischen Land in der Sahelzone während der Regenzeit genügend Niederschlag für eine akzeptable Ernte. Doch nun häufen sich Klimaextreme: Überschwemmungen im Wechsel mit Dürreperioden sorgen für harte Zeiten. Morgens um fünf Uhr sieht man die 27-Jährige Bibata Kindo schon mit zwei Gießkannen auf dem Feld. Ihre zweijährige Tochter hat sie auf den Rücken gebunden: Bald darauf kommt auch ihr Mann Rasmané Ronga zu Hilfe. Insgesamt 24 Personen leben im Haushalt: die eigenen Kinder, aber auch die Eltern und weitere Verwandte. Brunnen sorgen dafür, dass die Familie nicht nur wie bisher

nach der Regenzeit ihre Hirse anbauen kann, sondern auch in der Trockenzeit Wasser für ihre Parzelle zur Verfügung hat. „Zwiebeln, Kartoffeln, Mais, dazu Tomaten und anderes Gemüse: Seitdem wir Wasser haben, wächst hier alles“, freut sich Bibata. Das Ziel der Hilfsorganisation ARFA ist es, die Lebensbedingungen der bäuerlichen Bevölkerung in Burkina Faso zu verbessern und zum Erhalt der natürlichen Ressourcen beizutragen. Das von Brot für die Welt unterstützte Projekt richtet sich an 1.500 Kleinbauernfamilien im Osten des Landes. Von der verbesserten Wasserversorgung profitieren fast 50.000 Menschen.

Text: Helge Bendl

Dieses Projekt wird von Brot für die Welt unterstützt.

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt